

Startschuss zum Bau der neuen Tierklinik



Am vergangenen Montag war gegen 14 Uhr auf dem Baugelände neben der Hofheimer Feuerwache in der Katharina-Kemmler-Straße plötzlich viel Betrieb: Die Tierklinik Hofheim hatte zum feierlichen Spatenstich anlässlich des dort entstehenden Neubaus geladen. Zunächst begrüßte Dr. Hans-Ulrich Kosfeld die zahlreichen Gäste und bedankte sich für die tatkräftige Unterstützung aller Helfer und Mitarbeiter. Dabei wurde auch noch einmal deutlich, welche Anstrengungen notwendig waren, um dieses Großprojekt nun tatsächlich verwirklichen zu können. Dr. Kosfeld war tief beeindruckt angesichts der Tatsache, „wie viele Menschen so fokussiert arbeiten, nur, weil wir ein neues Haus bauen“. Hofheims Bürgermeisterin Gisela Stang ergriff ebenfalls das Wort, um den Betreibern der Klinik für ihre Treue zum Standort Hofheim zu danken und ihnen für die Zukunft alles Gute zu wünschen. Daraufhin erfolgte unter großem Applaus der symbolische Spa-



tenstich, angeführt von Dr. Martin Kessler, Dr. Hans-Ulrich Kosfeld und Bürgermeisterin Gisela Stang, und schließlich endete die Veranstaltung mit einem geselligen Umtrunk.

Die Tierklinik Hofheim wurde ursprünglich im Oktober 1997 im Langgewann gegründet und durchlief seitdem bereits einige Um- und Anbauten, weil man immer wieder an die Kapazitätsgrenzen stieß. Stetig stieg die Anzahl an Patienten, es wurden immer mehr Mitarbeiter und eben auch Platz nötig, um den wachsenden Anforderungen gerecht werden zu können. Waren zu Beginn noch lediglich zwei Tierärzte, zwei Tierärzthelferinnen und ein Auszubildender für die Klinik tätig, sind es heutzutage allein 45 Tierärzte, bei etwa 120 Mitarbeitern insgesamt. Damit ist sie mittlerweile eine der größten Tierkliniken Deutschlands.

Mit der Erweiterung des alten Gebäudes im Jahre 2006 war die dortige Kapazitätsgrenze endgültig erreicht, und so kam es, dass bereits seit 2010 ernsthaft über einen Umzug nachgedacht wurde. Dabei wollte man möglichst in der Nähe des alten Standortes bleiben, und deshalb war von Anfang an das Gelände an der Katharina-Kemmler-Straße am Hofheimer Ortseingang der favorisierte Bauplatz der Klinikbetreiber. Dass es nun tatsächlich geklappt hat, auf diesem Wunschgelände die neue Tierklinik errichten zu können, empfindet man als großes Glück.

Die neue Klinik wird ein zweistöckiger Neubau mit Ambulanzbereich und über 20 Sprechzimmern im Erdgeschoss, das auch Warteräume und ein Reha-Zentrum beherbergen wird. Außerdem wird dort jede Abteilung über eigene Behandlungsräume verfügen. Auch die Intensivstation, der OP-Trakt und die Abteilungen für Diagnostik und Bestrahlungen werden dort zu finden sein. Das obere Stockwerk wird wichtige Einrichtungen für das Personal bieten: Aufenthalts- und Besprechungsräume, einen Sitzungssaal, Büros, Umkleieräume sowie Übernachtungsmöglichkeiten für den Nachtdienst. Mit 100 Parkplätzen und großen Grünflächen zollt man zudem den Bedürfnissen von Autofahrern und Vierbeinern Tribut. Die Eröffnung der neuen Tierklinik ist derzeit für den Spätsommer 2016 geplant.